

# Kreative Köpfe gebraucht!! Klassenname Thema Hund

Beitrag von „Firelilly“ vom 30. März 2019 15:24

## Zitat von CDL

Mehrheit der SuS wünschte sich sehnsuchtsvoll den Hund im Klassenraum, zwei SuS waren aus religiösen/kulturellen Gründen komplett dagegen, also war und ist der Einsatz des Hundes natürlich in dieser Klasse komplett ausgeschlossen.

Was ist das denn für ein Quatsch. Dass man den Hund bei vorhandenen Allergien nicht einsetzt okay, aber aus religiösen Gründen?

Soll ich aus religiösen Gründen auch auf den Evolutionsunterricht verzichten, wenn sich da welche gestört fühlen?

## Zitat von CDL

Da vielen Muslimen diese religiösen Regeln nicht detailliert bekannt sind, ist daraus eine weniger religiös begründbare als damit kulturell tradierte Zurückhaltung im Umgang mit Hunden entstanden, die viele Muslime die ihren Glauben praktizieren (die religiösen Vorschriften aber eben nicht exakt kennen) zeigen. Da werden Hunde dann einfach pauschal als "haram" angesehen. Religion ist dann der offizielle Grund, tatsächlich dürften Muslime aber auch ihrer Religion nach Hunde streicheln, müssten sich eben nur zu Gebetszeiten umziehen.

Das wird ja noch viel lustiger, die verstehen ihren Koran falsch und vermeiden deshalb den Kontakt zu den Hunden?

Und dann wird in der Schule auch noch zum Schaden der Mehrheit Rücksicht genommen auf etwas, das eigentlich nur durch Fehlinterpretation ihrer Religion begründet ist?

Da wird mir richtig schlecht.